

**Protokoll  
über die 12. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 18.11.2014**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:50 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Gramkow, Angelika

**ordentliche Mitglieder**

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	ab TOP 2.2
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion	
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion	
Oling, Andreas Dr.	entsandt durch ZG AfD	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	
Schulte, Bernd	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 2.2

**stellvertretende Mitglieder**

Block, Wolfgang	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Romanski, Julia-Kornelia	entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**Verwaltung**

Avramenko, Dimitri  
Corbie, Birgit  
Czerwonka, Frank  
Fiedler, Angela  
Gospodarek-Schwenk, Caren  
Joachim, Martina  
Könn, Tony  
Prochaska, Birgit  
Rath, Torsten  
Riemer, Daniel  
Ruhl, Andreas  
Schlag, Michael

Schwabe, Marita  
Stahl, Martina  
Wilczek, Ilka  
Wollenteit, Hartmut

#### **Gäste**

Steinhagen, Gert  
Steinmüller, Rolf

#### **Fraktionsgeschäftsführer**

Kowalk, Peter  
Meinhardt, Cindy  
Schwichtenberg, Anja

**Leitung: Angelika Gramkow**

**Schriftführer: Gabriele Schulz**

#### **Festgestellte Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften
  - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 10. Sitzung vom 04.11.2014 (öffentlicher Teil)
  
  - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung vom 10.11.2014 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)
  
3. Wiedervorlage/n
  - 3.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2015  
hier: Beratung zum Teilhaushalt 1 und Teilhaushalt 15  
Vorlage: 00089/2014
  
  - 3.2. Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 31.08.2014  
Vorlage: 00116/2014

- 3.3. Wertstofffassung: Hier: Sammlung von Altkleidern und Schuhen  
Vorlage: 00104/2014
  
4. Vorlage/n
  
- 4.1. Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der  
Stadtverwaltung  
Vorlage: 00152/2014
  
- 4.2. Tätigkeitsbericht 2013/2014 der Vorsitzenden des  
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00128/2014
  
- 4.3. Freigabe von Aufwendungen und Auszahlungen aus der  
haushaltswirtschaftlichen Sperre 2014 im Teilhaushalt 01 - Innere  
Verwaltung in Höhe von 507.583,07 €  
Vorlage: 00147/2014
  
- 4.4. Weiterentwicklung des Schleswig-Holstein-Hauses als Kulturforum der  
Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00124/2014
  
- 4.5. 4. Fortschreibung "Strategiepapier zur Entwicklung der Kinder- und  
Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2015 - 2017"  
Vorlage: 00119/2014
  
- 4.6. Beirat für Planung und Baukultur  
Vorlage: 00032/2014
  
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung  
-keine-
  
6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
  
7. Sonstiges

7.1. Beantwortung von Anfragen aus der 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.11.2014

7.2. Einzelprobleme

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

#### **Bemerkungen:**

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 12. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften**

**zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 10. Sitzung vom 04.11.2014 (öffentlicher Teil)**

#### **Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.11.2014, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 7 -, wird bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

**zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung vom 10.11.2014 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)**

#### **Bemerkungen:**

**Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 11. Sitzung des Hauptausschusses vom 10.11.2014 (Sondersitzung), öffentlicher Teil – TOP 1 bis 5 -, wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 3        Wiedervorlage/n**

**zu 3.1      Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2015  
hier: Beratung zum Teilhaushalt 1 und Teilhaushalt 15  
Vorlage: 00089/2014**

**Bemerkungen:**

Die Präsentation des Teilhaushaltes 1 wird durch die Oberbürgermeisterin vorgenommen mit Unterstützung der Herren Ruhl, Czerwonka, Avramenko und Wollenteit zu ihren jeweiligen Teilgebieten.

Fragen von Hauptausschussmitgliedern zur Stelle der IT-Koordinatorin werden gleich beantwortet. Die Oberbürgermeisterin schlägt den Hauptausschussmitgliedern vor, dass sich die Stelleninhaberin in der nächsten Sitzung persönlich vorstellt.

Die Präsentation des Teilhaushaltes 15 übernimmt Herr Ruhl.

Die Oberbürgermeisterin weist darauf hin, dass die Hauptausschussmitglieder Veränderungen auf der Nachschiebeliste erhalten werden.

Im Anschluss präsentiert Herr Wollenteit den Entwurf des Stellenplans. Fragen dazu werden ebenfalls sofort beantwortet.

**Beschluss:**

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Entwurf zum Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung, den Entwurf zum Teilhaushalt 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen sowie den Entwurf des Stellenplans zur Kenntnis.

Die gemeinsame abschließende Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2015 mit dem Ausschuss für Finanzen ist für die Sitzung am 09.12.2014 vorgesehen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.12.2014 vorgesehen.

**zu 3.2      Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 31.08.2014  
Vorlage: 00116/2014**

**Beschluss:**

Der vorgelegte Bericht wird durch den Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

**zu 3.3 Wertstofffassung: Hier: Sammlung von Altkleidern und Schuhen  
Vorlage: 00104/2014**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.11.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 13.11.2014 zum Beschlusspunkt 1 einstimmig bei einer Stimmenthaltung und zum Beschlusspunkt 2 einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt in Umsetzung der geltenden Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes den Aufbau einer flächendeckenden kommunalen Sammlung von Alttextilien und -schuhen, um diese aus dem Restmüll abzuschöpfen und einer anschließenden hochwertigen Verwertung zuzuführen.
2. Die Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen Schwerin (SDS) werden beauftragt mit den in Schwerin bereits auf diesem Feld tätigen gemeinnützigen Organisationen die Umsetzung der getrennten Erfassung und Verwertung der Alttextilien und -schuhe vorzubereiten und entsprechende Vereinbarungen zu verhandeln und abzuschließen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.12.2014 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Beschlusnummer:**

**012/HA/0067/2014**

**zu 4 Vorlage/n**

**zu 4.1 Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung**

**Vorlage: 00152/2014**

**Beschluss:**

Die nachfolgend genannten vakanten bzw. vakant werdenden Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

**Amt für Finanzen (20)**

0611 Sachbearbeiter(in) GBH E6 TVöD

**Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (37)**

0517 Fahrzeugführer(in) A 8 BBesO

**Amt für Jugend, Schule und Sport (49)**

1397 Sachbearbeiter(in) Kita-Förderung E 6 TVöD

6491 Fachkraft für Bäderbetriebe E 6 TVöD

6494; 6495 Schwimmgehilfe(in) E 3 TVöD

6497; 2 Neueinrichtungen Kassierer(in) E 2 TVöD

0603 Abteilungsleiter(in) Schulverwaltung, Kita-Förderung, Unterhalt A13gD  
BBesO

**Amt für Soziales und Wohnen (50)**

4104 Sachbearbeiter(in) SGB XII E 8 TVöD

**Amt für Verkehrsmanagement (69)**

6120 Technische/r Sachbearbeiter(in)/ Brückenbau E 11 TVöD

**Büro der Stadtvertretung (01)**

0380 Sachbearbeiter(in) Ausschüsse, Ehrungen E 8 TVöD

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

**Beschlusnummer:**

**012/HA/0068/2014**

**zu 4.2 Tätigkeitsbericht 2013/2014 der Vorsitzenden des  
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00128/2014**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Rechnungsprüfung hat die Beschlussvorlage am 06.11.2014 einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt den Tätigkeitsbericht 2013/2014 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung ebenso die Kenntnisnahme.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.12.2014 vorgesehen.

- zu 4.3**      **Freigabe von Aufwendungen und Auszahlungen aus der haushaltswirtschaftlichen Sperre 2014 im Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung in Höhe von 507.583,07 €**  
**Vorlage: 00147/2014**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 02.12.2014.

- zu 4.4**      **Weiterentwicklung des Schleswig-Holstein-Hauses als Kulturforum der Landeshauptstadt Schwerin**  
**Vorlage: 00124/2014**

**Bemerkungen:**

Frau Schwabe macht einige Erläuterungen zur Vorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen, in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 13.01.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 26.01.2015 vorgesehen.

- zu 4.5**      **4. Fortschreibung "Strategiepapier zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit in Trägerverbänden 2015 - 2017"**  
**Vorlage: 00119/2014**

**Bemerkungen:**

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Oberbürgermeisterin und Frau Gospodarek-Schwenk beantwortet.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Jugendhilfeausschuss sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.12.2014.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.12.2014 vorgesehen.

**zu 4.6 Beirat für Planung und Baukultur  
Vorlage: 00032/2014**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis in einer Sondersitzung am 15.12.2014.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 15.12.2014 vorgesehen.

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung  
-keine-**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Anträge vor.

**zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

**zu 7 Sonstiges**

**zu 7.1 Beantwortung von Anfragen aus der 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.11.2014**

**Bemerkungen:**

- 1.) Anfrage von Herrn Meslien aus der 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.11.2014 zum aktuellen Sachstand B-Plan 77.11 „Alte Waisenstiftung“

**Hierzu wird mitgeteilt:**

**Entwicklung der Bauflächen im B-Plan 77.11 „Alte Waisenstiftung“**

Der Bebauungsplan Nr. 77.11 „Alte Waisenstiftung“ setzt den Beschluss der Landeshauptstadt Schwerin über den Rahmenplan von 1997 zur Weiterentwicklung der Werdervorstadt um. Er ist auch aus dem Flächennutzungsplan entwickelt, der für dieses Areal Wohnbauflächen und Grünflächen darstellt.

Der 2010 beschlossene ‚Masterplan‘ zeigt Bebauungsstudien. Der Siegerentwurf der 2011 durchgeführten Planungswerkstatt „Südliche Werdervorstadt am Schweriner See“ konkretisiert eine mögliche Bebauung.

Die Planungsvorstellungen der LGE wurden mit verdichteter Bebauung im September 2014 eingereicht und dezernatsintern bewertet.

Eine Beratung hierzu fand im Dezember 2013 bei der LGE statt. Mögliche Konflikte zum Beschluss über den Masterplan wurden erörtert. Die Abweichungen vom ‚Wettbewerbsentwurf‘ zu den Vorstellungen der LGE wurden dargestellt. Im Ergebnis des Abstimmungsgespräches wurden Änderungen in die Planung eingearbeitet.

Die Überarbeitung des B-Planentwurfes wurde den Fachämtern im Februar 2014 übergeben; hieraus der öffentlich ausgelegte Plan entwickelt.

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung sieht weitere Reduzierungen der Gebäudehöhen von 4 auf 3 Geschosse für die östlichsten Baukörper an der Amtstraße und dem südöstlich am Grünzug liegenden Baukörper vor. Diese Änderungen sind ebenfalls eingearbeitet worden.

Der vorliegende Entwurf zum Satzungsbeschluss, der den Gremien vorgelegt wird, wenn der Umweltbericht vollständig ist, berücksichtigt die Änderungen der Offenlage.

Seit dem Masterplan 2000 sind viele Jahre vergangen, die zu einer veränderten Planung schrittweise geführt hat.

Die Stadtvertretung entscheidet letztendlich über den Satzungsbeschluss mit dem Abwägungsentwurf.

**2.) Anfrage von Herrn Horn aus der 10. Sitzung des Hauptausschusses vom 04.11.2014 zur Verkehrssicherheit im Baugebiet „An den Waisengärten“**

**Hierzu wird mitgeteilt:**

Gemäß des Erschließungsvertrages zum B-Plan 75.10 "An den Waisengärten" liegt die Verkehrssicherungspflicht im Plangebiet bis zur

Übergabe der öffentlichen Flächen in die Baulast der Stadt bei der LGE. Zur Sicherung dieser Verpflichtung hat die LGE vor dem Baubeginn den Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung erbracht. Die vertraglichen Forderungen (§ 4 Abs. 1) zur sicheren Benutzbarkeit der öffentlichen Erschließungsanlagen sind nach Einschätzung der SAE und des Amtes für Verkehrsmanagement gegeben.

Nach einer Ortsbegehung am 08.11.2014 kann festgestellt werden, dass die hergestellten Planstraßen begehbar sind und eine ausreichende provisorische Beleuchtung gegeben ist. Im Straßenrandbereich kann aufgrund des abgeschrägten Abhangs optisch ein Gefühl der Unsicherheit entstehen. Eine Gefahr für Nutzer der Anlagen kann jedoch nicht erkannt werden, solange die Sicherheitshinweise zur Benutzbarkeit der Baustelle eingehalten werden.

Die Hinweise von Herrn Horn wurden an die LGE weitergeleitet. Aufgrund dieser Hinweise hat sich die LGE am 10.11.2014 an die Grundstückseigentümer der Baufelder WA 1 und WA 4 mit der Bitte um Prüfung gewandt, ob ggf. zusätzliche Sicherungsmaßnahmen für die Verkehrssicherung aufgrund der Höhenunterschiede zwischen Straße und Grundstück erforderlich sind.

## zu 7.2 Einzelprobleme

### Bemerkungen:

1.)

Herr Dr. Oling fragt, ob in der Verwaltung im Zusammenhang mit der Einrichtung der neuen Ampelregelung im Bereich der Straßenbahnhaltestelle Ostorf bekannt ist, dass sich die äußerste rechte Fahrspur in einem desolaten Zustand befindet. Er fragt, ob und welche Maßnahmen insbesondere auch im Hinblick auf den bevorstehenden Winter dort vorgesehen sind.

Eine kurzfristige Beantwortung wird zugesagt.

2.)

Herr Horn übergibt der Oberbürgermeisterin ihm vorliegenden Schriftverkehr zur vorgesehenen Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Wüstmark und weist auf eine Einladung der Oberbürgermeisterin zur geplanten Ortsbeiratssitzung am 25.11.2014 hin.

Von einer Einladung hat die Oberbürgermeisterin noch keine Kenntnis. Eine Prüfung wird zugesichert.

3.)

Zur neu eingerichteten Anwohnerparkzone in der Werdervorstadt fragt Herr Meslien, ob die ab 01.12.2014 neu eingeführte Regelung nur den ersten Schritt der Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung darstellt. Die Stadtvertretung hatte sich mit ihrem Beschluss zugunsten der wesentlich weiter ausgedehnten Variante des Ortsbeirates ausgesprochen.

4.)

Herr Schulte fragt, weshalb der Zugang zur Laufstrecke am Lambrechtsgrund nicht generell geöffnet ist.

Die Oberbürgermeisterin wird diese Frage an die Betreibergesellschaft weiterleiten.

gez. Angelika Gramkow

---

Vorsitzende/r

gez. Gabriele Schulz

---

Protokollführer/in